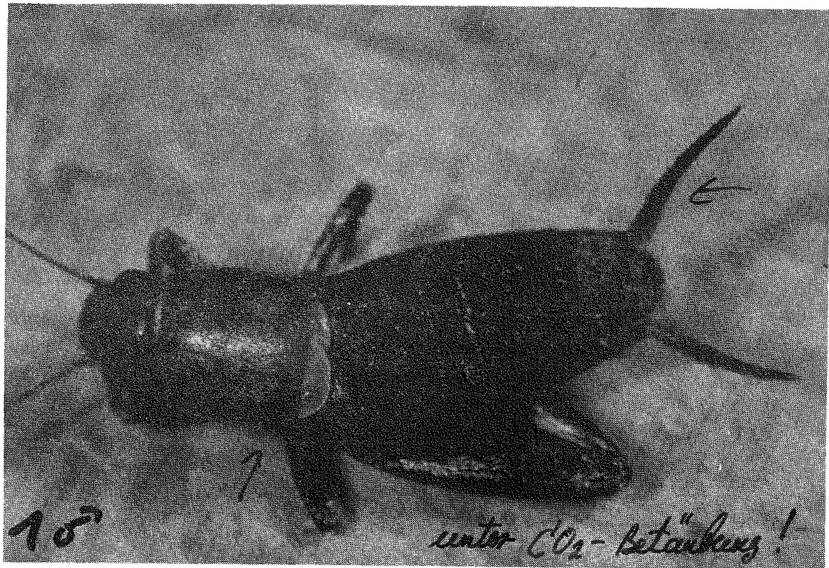


Mogoplistes brunneus SERVILLE 1839 ist nicht apter

Von K. HARZ und R. HESS

Wenn wir die alte und neuere Literatur betrachten, finden wir bei *Mogoplistes brunneus* immer wieder den Hinweis auf die Flügellosigkeit, also "apter". Nur der große BRUNNER von WATTENWYL schreibt auf S. 448 bei *brunneus*: Elytra minima squamiformis pallida, a pronota tota obsecta in ♂ adsunt. Das stimmt genau mit den Beobachtungen und Untersuchungen des an zweiter Stelle genannten Autors überein (Abbildung, das ♂ wurde kurz mit CO₂ betäubt und das Abdomen leicht nach unten gebogen), der die Art vielfach im Mittelmeer-Gebiet studierte. Wie die anderen habe ich (der an erster Stelle angeführte Autor, das Verdienst der Feststellung kommt dem anderen Autor zu!) das seinerzeit einfach übersehen, weil Sammlungsstücke eben erst aufgeweicht werden mußten, um die rückgebildeten Elytra zu erkennen. Um weitere Mißverständnisse zu vermeiden, veröffentlichen wir diesen Beitrag.



Literatur

- BRUNNER VON WATTENWYL, 1882. Prodrömus der Europäischen Orthopteren.
- CHOPARD, L.: 1943. Orthopteroides de l'Afrique du Nord. p. 232.
- CHOPARD, L.: 1951. Faune de France, p. 194.
- COSTA, Ach.: 1836-1875. Fauna del Regno di Napoli. Ortoteri, pp. 25, 40, 49. *Mogoplistes marginatus*.
- FIEBER, F.X.: 1853. Lotos, p. 68, Synopsis europäischer Orthopteren.
- FISCHER, H.: 1853. *Orthoptera* Europaea. p. 163.
- SAUSSURE, H.: 1872-78, Melanges orthopterologiques, II, 167.
- SERVILLE, A.: Orthopteres 1839, p. 357.

Anschrift der Verfasser:

Dr. Kurt HARZ, Endsee 44, D-8801 Steinsfeld
Dipl. Biologe Rainer HESS, Amalienstr. 5, D-8700 Würzburg